

iM LAND DER BAOBABS

Inselquerung mit dem Auto, dem Boot & zu Fuß: Von den Lemuren im Andasibe NP zu den Raubkatzen im Kirindy-Wald

Highlights

- Mausmakis und Indris im Andasibe Mantadia NP
- Einmalige Aye-Aye-Nachtpirsch im Palmarium
- dreitägige Flussfahrt auf dem Tsiribihina-Fluss
- Tsingy de Bemaraha-Nationalpark (UNESCO)
- Majestätische Baobab-Allee in Morondava

Fakten

Dauer:	16 Tage
Teilnehmer:	6–12
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲△△△△
Übernachtung:	
Tourcode:	MADINT

ab 3290 EUR inkl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Nicole Schubert

Reiseberatung Afrika, Indischer Ozean

Telefon: +49 351 31207-282

E-Mail: n.schubert@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- Zu Gast bei den Sakalava am Tsiribihina-Fluss
- Auf Pirsch nach den Raubkatzen im Kirindy-Reservat

Termine 2024/2025

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reisetermine ab dem 11.10.2024 erhalten!

17.05.2024 – 01.06.2024	**3290 EUR** (EZZ: 320 EUR)	✈	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.
28.06.2024 – 13.07.2024	**3440 EUR** (EZZ: 320 EUR)	✈	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.
26.07.2024 – 10.08.2024	**3590 EUR** (EZZ: 320 EUR)	✈	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.
19.08.2024 – 03.09.2024	**3640 EUR** (EZZ: 320 EUR)	✈	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.
18.09.2024 – 03.10.2024	**3590 EUR** (EZZ: 370 EUR)	✈	Abweichender Reiseverlauf
27.09.2024 – 12.10.2024	**3450 EUR** (EZZ: 320 EUR)	✈	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.
11.10.2024 – 26.10.2024	**3690 EUR** (EZZ: 320 EUR)	✈	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.
18.10.2024 – 02.11.2024	**3490 EUR** (EZZ: 320 EUR)	✈	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.
02.05.2025 – 17.05.2025	**3340 EUR** (EZZ: 320 EUR)	✈	
23.05.2025 – 07.06.2025	**3390 EUR** (EZZ: 320 EUR)	✈	

Diese Reise ist auch als **DIAMIR-Privatreise** buchbar ab **2800 EUR**
pro Person zzgl. Flug. täglich (Mai – Oktober) ab 2 Personen,
Deutsch sprechende, lokale Reiseleitung

Zusatzkosten

- Rail & Fly 1. Klasse: 150 EUR
- Rail & Fly 2. Klasse: 80 EUR (ab 01.11.2024: 90 EUR)
- Anderer Abflugort ab/an D/A/CH: ab 150 EUR

Reiseverlauf



1. Tag

Anreise

Am späten Abend Flug von Deutschland nach Antananarivo in Madagaskar.



2. Tag

Ankunft in Antananarivo

Begrüßung am Flughafen und Transfer zum Hotel in Antananarivo, von den Madagassen auch liebevoll „Tana" genannt. Bei einer Orientierungsfahrt am späten Nachmittag besichtigen Sie das Stadtzentrum um die Avenue de l'Independence und können vom ehemaligen Königspalast Rova Manjakamiadana einen Traumblick auf die Metropole genießen. Übernachtung im Hotel.

Hotel Les 3 Métis



3. Tag

Antananarivo – Bootsfahrt Pangalanes-Kanal – Akanin`ny Nofy

Sie machen sich auf den Weg nach Osten, fahren vorbei an bewaldeten Hügeln und Reisfeldern und legen die letzte Etappe mit dem Boot auf der längsten Wasserstraße der Welt, dem Pangalanes-Kanal zurück. Unterwegs besuchen Sie in Marozevo den privaten Peyrieras-Naturpark und haben dort die Gelegenheit Sifakas und Chamäleons dicht vor die Kameralinse zu bekommen. Das auch als Palmarium bekannte Akanin'ny-Nofy-Reservat („Nest der Träume") ist idyllisch im Tieflandregenwald am Ampitabe-See gelegen und beherbergt eine reiche Tierwelt. Vor allem die teilweise habituierten Lemurenarten, wie schwarz-weiße Varis, aber auch das seltene Fingertier machen das Reservat berühmt. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 9-10h, 275 km, Bootsfahrt ca. 3h).

Palmarium Hotel Ankanin'Nofy 1×F



4. Tag

Palmarium-Lemurenreservat

Am Vormittag erkunden Sie das private Palmarium-Reservat. Mit etwas Glück entdecken Sie Lemuren, wie den überaus großen Indri-Indri, aber auch Chamäleons, Geckos und andere endemische Tierarten. Der dichte Regenwald mit seinen fleischfressenden Kannenpflanzen und zahlreichen Orchideen bietet perfekte Fotomöglichkeiten. Am Nachmittag können Sie bei einem Bad im See entspannen oder in der Hängematte bei einem Glas selbstgebrannten Rum die Seele baumeln lassen. Gegen Abend bringt Sie eine kurze Bootsfahrt zur benachbarten Insel, wo Sie auf Pirsch nach dem scheuen Fingertier Aye-Aye gehen. Übernachtung wie am Vortag.

Palmarium Hotel Ankanin'Nofy 1×F



5. Tag

Akanin`ny Nofy – Andasibe-Mantadia NP | Analamazaotra-Sonderreservat

Heute fahren Sie zum beeindruckenden Analamazaotra-Sonderreservat, das zum ältesten Schutzgebiet Madagaskars, dem Andasibe-Mantadia-Nationalpark (Perinet), gehört. Im tropischen Regenwald begegnen Ihnen verschiedene Chamäleonarten, nachtaktive Lemuren und eine Vielzahl seltener, teils endemischer Tiere und Pflanzen. Am Abend begeben Sie sich, entlang der Grenzen des Reservats, auf die Suche nach den Mausmakis und anderen nachaktiven Tieren. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 5-6h, 140 km, Bootsfahrt ca. 3h).

Hotel Feon'ny Ala 1×F



6. Tag

Andasibe – Antananarivo

Im Analamazaotra-Sonderreservat lebt unter anderem die größte Lemurenart, der Indri-Indri. Charakteristisch und eindrucksvoll ist der markante, lautstarke Gesang, mit dem der Indri-Indri sein Revier markiert. Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine spannende Wanderung, auf der Sie, mit etwas Glück, die Lemuren aus der Nähe fotografieren können. Anschließend fahren Sie zurück nach Antananarivo. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4-5h, 150 km; Gehzeit ca. 3h)

Hotel Les 3 Métis 1×F



7. Tag

Antananarivo – Antsirabe – Miandrivazo

Durch das zentrale Hochland Madagaskars fahren Sie nach Antsirabe. Die Stadt – „wo es viel Salz gibt" – ist das zweitgrößte Wirtschaftszentrum Madagaskars und das geschäftige Treiben wird von vielen bunten Rikschas geprägt. Bekannt ist der Ort als Hauptstadt der Halbedelsteine und als einstiger Thermalort. Nach einer kurzen Stadtbesichtigung von Antsirabe und dem optionalen Besuch einer Halbedelsteinschleiferei setzen Sie Ihre Fahrt durch das madagassische Hochland fort. Vorbei an Bauerndörfern und Reisfeldern kommen Sie nach Miandrivazo. Die kleine Stadt zählt zu den heißesten Orten Madagaskars und ist der Ausgangspunkt Ihrer Bootserkundung des Tsiribihina-Flusses. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 8-9h, 380 km).

Hotel Princesse Tsiribihina 1×F



8. – 9. Tag

Miandrivazo – Masiakampy – Flussfahrt auf dem Tsiribihina-Fluss

Am heutigen und morgigen Tag erkunden Sie mit einem motorisierten Boot den Tsiribihina-Fluss. Entlang weiter Täler und schroffer Schluchten fahren Sie durch eine abwechslungsreiche Landschaft. Vom Boot aus lassen sich zahlreiche Wasservögel, Flughunde und vielleicht sogar Krokodile beobachten und bei einem Besuch in einer Sakalava-Siedlung erleben Sie hautnah den lokalen Alltag am Fluss. Nach einer kurzen Wanderung können Sie sich an einem wunderschönen Wasserfall erfrischen. Alle Mahlzeiten während der Flussfahrt bereitet die freundliche Bootsmannschaft für Sie zu. Zwei Übernachtungen im Zelt in Flussnähe.

2×(F/M/A)



10. Tag

Belo-sur-Tsiribihina – Bekopaka

Die Bootsfahrt endet heute gegen Mittag. Anschließend fahren Sie mit Geländewagen im Konvoi nach Bekopaka zum Bemaraha-Nationalpark, der berühmt für seine „Tsingys" ist. Die beeindruckenden Kalksteinformationen, die Sie morgen besuchen werden, sind bis zu 30 m hoch und an der Spitze teilweise rasierklingenscharf und wirken wie aus einer anderen Zeit. Noch vor 300 Jahren diente der Park als Versteck für die „Vazimba", die madagassischen Ureinwohner. Das madagassische Wort „mitsingitsingina", kurz „Tsingy", bedeutet so viel wie „auf den Zehenspitzen gehen". Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 5h/100 km)

Olympe de Bemaraha 1×F

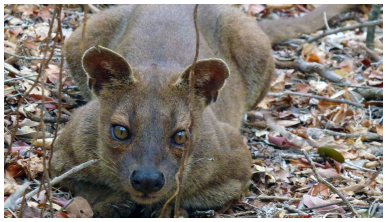


11. Tag

Bekopaka | Bemara-Nationalpark | Tsingy-Formationen

Im Bemaraha-Nationalpark entdecken Sie bei einer Wanderung die Tsingy-Formationen, die zum UNESCO-Weltnaturerbe zählen. Auf einer einfachen Wanderung zu den „Kleinen Tsingys“ sehen Sie zahlreiche Kalksteinhöhlen, Canyons und Labyrinthe. Abenteuerlustige Reisende können sich für die Wanderung in den „Großen Tsingys“ entscheiden. Die Wanderung kann durch das Klettern und Wandern im sogenannten Wald aus Kalksteinspitzen und die hohen Temperaturen, die im madagassischen Trockenwald und durch die wärmespeichernde Oberfläche der Kalksteinfelsen entstehen, durchaus anstrengend werden. Im Park gibt es unter anderem Sifakas, Graue Mausmakis und Rote Makis. Ihr Reiseleiter wird gemeinsam mit Ihnen auch nach Wieselmakis und Kronen-Lemuren Ausschau halten. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit „Kleine Tsingys ca. 2h; Gehzeit “Große Tsingys" ca. 4-5h, 300 m↑↓, 4 km).

Olympe de Bemaraha 1×F



12. Tag

Bekopaka – Kirindy-Reservat

Eine lange Fahrt bringt Sie heute in die Trockenwälder des Kirindy-Waldreservats. Im 125 km^2 großen Schutzgebiet sind seltene Tierarten, wie der Madagaskarleguan, das Votsotsa (madagassische Riesenratte) und die Fossa, das größte Raubtier der Insel, heimisch. Am Abend unternehmen Sie in diesem besonderen Reservat eine Wanderung zur Beobachtung nachtaktiver Tiere. Übernachtung in einer einfachen Hütte. (Fahrzeit ca. 7-8h, 150 km).

Kirindy Lodge 1×F



13. Tag

Kirindy – Baobab-Allee – Morondava

Am Vormittag erkunden Sie die Tier- und Pflanzenwelt des Kirindy-Reservats zu Fuß. In Zusammenarbeit mit der Universität Göttingen hat das Deutsche Primatenzentrum DPZ im Kirindy-Forest eine Forschungsstation aufgebaut, um das Verhalten und die Ökologie von Lemuren und anderen Wirbeltieren zu untersuchen. Anschließend fahren Sie weiter nach Morondava, der letzten Station Ihrer Reise. Auf dem Weg besuchen Sie die weltweit einzigartige Baobab-Allee und haben genügend Zeit, um Fotos von dieser Traumlandschaft zu machen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 2h, 60 km).

Renala Au Sable D'Or Hotel 1×F



14. Tag

Morondava – Antananarivo

Voraussichtlich am frühen Nachmittag fliegen Sie von Morondava zurück in die Landeshauptstadt Antananarivo. Nutzen Sie die Zeit bis zum Flug, um am Strand zu entspannen oder den bunten Markt Morondavas zu erkunden. Nach Ankunft in Antananarivo Transfer zum Hotel. Übernachtung im Hotel.

Hotel Les 3 Métis 1×F



15. Tag

Antananarivo – Abreise

Die Zeit bis zum Flughafentransfer steht Ihnen für eigene Erkundungen in „Tana“ zur Verfügung. Wir wünschen Ihnen eine angenehme Heimreise.

1×F

16. Tag

Ankunft

Morgens Ankunft in Deutschland.

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt nach Antananarivo und zurück mit Ethiopian Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- Deutsch sprechende, lokale Reiseleitung
- wechselnde, lokale Guides
- Inlandsflug Morondava – Antananarivo in Economy Class
- alle Fahrten und Transfers in privaten Fahrzeugen
- Bootsfahrt auf dem Tsiribihina-Fluss
- alle Eintritte und Nationalparkgebühren laut Programm
- 10 Ü: Hotel im DZ
- 2 Ü: Zelt
- 1 Ü: Hütte
- Mahlzeiten: 13×F, 2×M, 2×A

nicht in den Leistungen enthalten

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Flughafengebühren im Reiseland (ca. 10 EUR)
- optionale Ausflüge, Eintritte, NP-Gebühren, Permits etc.
- Trinkgelder
- Persönliches

Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 6, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Die Übernachtung am 12. Tag erfolgt in Hütten mit einfachen sanitären Einrichtungen.

Anforderungen

Teamgeist, gute Ausdauer und Kondition für mehrstündige Fahretappen, die Bereitschaft zum Komfortverzicht sowie Interesse und Toleranz für andere Kulturen sind Grundvoraussetzung für diese Reise. Bitte beachten Sie, dass Straßen und Pisten in vielen Gebieten in einem schlechten Zustand sind, was zu langen Fahrzeiten führt. Im Westen Madagaskars sind Sie teilweise in nicht klimatisierten Geländewagen mit Allradantrieb auf schlechten Pisten unterwegs. Vier Reisende und ein Fahrer teilen sich ein Fahrzeug.

Die Wanderungen in den Tsingys erfolgen teilweise unter Nutzung von Klettersteigen. Ihr Reiseleiter wird Ihnen beim Anlegen der Kletterausrüstung behilflich sein, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Durch die hohen Temperaturen, die durch die wärmespeichernde Oberfläche der Kalksteinfelsen entstehen, kann die Wanderung besonders in der Mittagszeit durchaus anstrengend werden. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind erforderlich.

Der detaillierte Programmverlauf kann sich aufgrund der örtlichen Gegebenheiten (Wetter, Straßenverhältnisse, Verspätungen bei Inlandsflügen, Behörden, unvorhergesehene Ereignisse) ändern. Flexibilität, Teamgeist und die Bereitschaft, Ihren Reiseleiter in schwierigen Situationen zu unterstützen, sind auf dieser Reise unabdingbar!

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.